

Ressort: Finanzen

US-Ökonom Furman verlangt mehr Investitionen in der EU

Washington, 25.09.2017, 08:10 Uhr

GDN - Jason Furman, Chefökonom des früheren US-Präsidenten Barack Obama, hat nach der Bundestagswahl eine Abkehr vom deutschen Spardiktat für Europa gefordert. Für Berlin müsse es nun darum gehen, "zum Wohle aller EU-Staaten mehr für Investitionen und Vertrauen in das europäische Projekt" zu tun, sagte Furman dem "Handelsblatt" (Montagsausgabe).

"Eine Politik, die im Inland Wachstum stimuliert und im Ausland Wachstum nicht behindert, wäre ein erster Schritt." Frankreich etwa benötige Flexibilität bei den Defizitziele der EU, um seine Arbeitslosigkeit zu senken. Zugleich warnte Furman, dass die Gefahr eines Wirtschaftskriegs mit der USA unter Präsident Donald Trump noch nicht gebannt sei: "Die meisten Wirtschaftsberater, mit denen Trump sich umgeben hat, wollen keinen Wirtschaftskrieg. Sie wollen nicht, dass die Regierung etwas tut, was ich als verrückt bezeichnen würde. Das Problem ist: Trump will das schon." Furman diente von 2013 bis Januar 2017 als Vorsitzender des nationalen Wirtschaftsrats im Weißen Haus. Inzwischen lehrt der Ökonom an der Harvard-Universität. Furman erwartet, dass die internationale Bedeutung Deutschlands weiter wachsen wird. "Die deutsche Führungsrolle wird umso wichtiger, je weiter sich die USA von ihrer eigenen globalen Führungsrolle verabschieden", argumentiert er. "Natürlich wäre die Welt besser dran, wenn die USA und Deutschland beide führen würden. Aber: besser deutsche Führung, als gar keine."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-95117/us-oekonom-furman-verlangt-mehr-investitionen-in-der-eu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com